

## Newsletter 2024-03 SV 1962 Nieder-Ohmen

Liebe Vereinsmitglieder,

der übernächste Samstag ist der vierte Samstag in diesem Monat – und dazu noch zwischen zwei Feiertagen. Vereinsmitglieder, die die Newsletter aufmerksam verinnerlichen, wissen um die tiefere Bedeutung eines jeden vierten Samstags in diesem Jahr, nämlich, dass ein **Arbeitseinsatz** stattfindet! Also,

**am 30.03.2024 ab 9:30 Uhr**

brauchen wir wieder tatkräftige und motivierte Helfer aller Qualifikationsstufen für folgende Themen:

- Geschossfänge auf der 50m Schießbahn: Metallblenden und Holzschalung benötigen liebevolle Zuwendung
- Zäune: freischneiden und stellenweise reparieren
- Elektrik und Elektronik: Fertigstellung und Finetuning
- Flächendeckend: Ordnung und Sauberkeit

Wir bitten erneut um zahlreiches Erscheinen!

Und noch eine Veranstaltung, auf die wir jetzt schon hinweisen und um Helfer (denen dir geleisteten Stunden natürlich angerechnet werden) bitten möchten: traditionell ist unser Verein einer der Ausrichter des **Burgschoanschoppen**, der ebenso traditionell jährlich an Himmelfahrt stattfindet. Für neue Mitglieder, die evtl. mit den Ritualen der Nieder-Ohmener Eingeborenen nicht so vertraut sind, vielleicht weil sie, wie unser Schreiberling, aus Atzenhain kommen: es handelt sich um eine Zusammenkunft an den Gestaden der Ohm, bei der die präventive Vermeidung von akuter Unterhopfung im Vordergrund steht. Unseren Helfern legen wir nahe, in angemessener (d.h. möglichst Vereins-) Kleidung zu erscheinen.

Was uns nahtlos zum nächsten und letzten Punkt bringt: Vereinskleidung. Selbige kann ab sofort bestellt werden. Im Anhang findet Ihr Details dazu, was derzeit bestellt werden kann. Bitte beachtet, dass NUR eine Überweisung des Betrages für EINEN Artikel unter Angabe von Farbe, Größe etc. eine Bestellung auslöst.

Bis zum nächsten Mal, eine gute Zeit und gut Schuss.  
Euer Vorstand

### ACHTUNG WICHTIG

An alle Inhaber einer Schießkarte, die jünger als 70 Jahre sind:

Diese Mitglieder haben im Jahr mindestens 10 Pflichtstunden abzuleisten. Die Ableistung erfolgt über die Teilnahme an offiziellen Arbeitseinsätzen, Wirtschaftsdienst oder Hilfe bei vom Verein ausgerichteten Veranstaltungen. Individuelle Arbeitseinsätze sind unbedingt vorab mit einem Vorstand abzusprechen. Jede nicht erbrachte Pflichtstunde hat einen Wert von derzeit 10 €, die dem Mitglied im Folgejahr in Rechnung gestellt werden.

Über Mitglieder, die keine Schießkarte haben und sich trotzdem als Helfer bereitstellen, freuen wir uns natürlich ganz besonders.